



## „NOW“: Bunter Abend in der Heilig-Kreuz-Kirche

(red) Ein Höhepunkt der Literaturtage neben den Autorenlesungen war der traditionelle Bunte Abend „NOW – Night of Words“ in der Heilig-Kreuz-Kirche Landshut. Durch das Programm führten Emilia Kneis und Matteo Gerkenmeyer aus der Oberstufe des Hans-Carossa-Gymnasiums Landshut. Fast wie in einer Lichtinstallation von James Turrell waren die auftretenden Künstler in der Apsis in buntes Licht getaucht. In ihren Grußworten stellten Schulleitung, der Past-Präsident des Rotary Club Landshut Trausnitz – der die Literaturtage großzügig unterstützt – sowie Autor Martin Beyer

das diesjährige Motto „Freundschaft“ in den Mittelpunkt. Die 10. Literaturtage wurden von Yvonne Löken und Angela Köstler organisiert. Redewendungen wie „Gegensätze ziehen sich an“ oder „Gleich und gleich gesellt sich gern“ zogen sich dabei wie ein roter Faden durch das Programm. Die Beiträge zeigten viele Facetten von Freundschaft: Sie kann beim Kartenspiel entstehen – wie das Wahlfach Japanisch zeigte –, sie kann zerbrechen oder auch über den Tod hinaus bestehen. Letzteres thematisierte die erstplatzierte Preisträgerin Mina Neugebauer in ihrem Beitrag. Auch die Teilneh-

mer des Poetry-Slam-Workshops sowie des Workshops von Martin Beyer präsentierten eindrucksvolle Ergebnisse. Musikalisch überzeugte unter anderem das Stück „Cat and Mouse“, das als Sinnbild vergeblicher Freundschaftsbemühungen interpretiert wurde. Zum Abschluss durfte das Publikum sein Gespür testen: Es galt, von künstlicher Intelligenz generierte Texte und Musikstücke zu entlarven. Noch gelang das – und der einhellige Tenor des Abends lautete, dass von Menschen geschriebene Literatur und komponierte Musik durch Technik nicht zu ersetzen sind.